A white ceramic coffee cup and saucer set. The cup is upright on a white saucer with a blue rim. A silver spoon is placed on the saucer. The cup has a blue stripe near the top and the text "CENTRE FOR VOCATIONAL EDUCATION AND TRAINING" printed vertically on it.

CENTRE FOR VOCATIONAL  
EDUCATION AND TRAINING

H.-Hugo Kremer



Bildungsgänge des Übergangssystems – Das ungeliebte Kind im Berufskolleg? Überlegungen zur Bedeutung beruflichen Lernens zwischen Schule und Arbeit

InLab-Forum 3

08./09.02.2010 Soest



I.

Bildungsgänge des Übergangssystems

—

Das ungeliebte Kind im Berufskolleg?

Erste Anmerkungen

# Bildungsgänge des Übergangssystems als ungeliebtes Kind?

Unkontrolliertes  
Aufwachsen?

Unklare  
Beziehungen

Berufssonder-  
schule

Versteckte  
Kinder?

Fehlende  
Bereitschaft zur  
Gestaltung

Unbekannte  
Kinder?

Keine  
Fürsprecher?

# Bildungsgänge des Übergangssystems als ungeliebtes Kind?

**Übergänge mit System**

**Individuelle Findung & Entwicklung**

**Hinführung zur Berufsausbildung**

**Professionalisierung des Personals / Bedingungen**

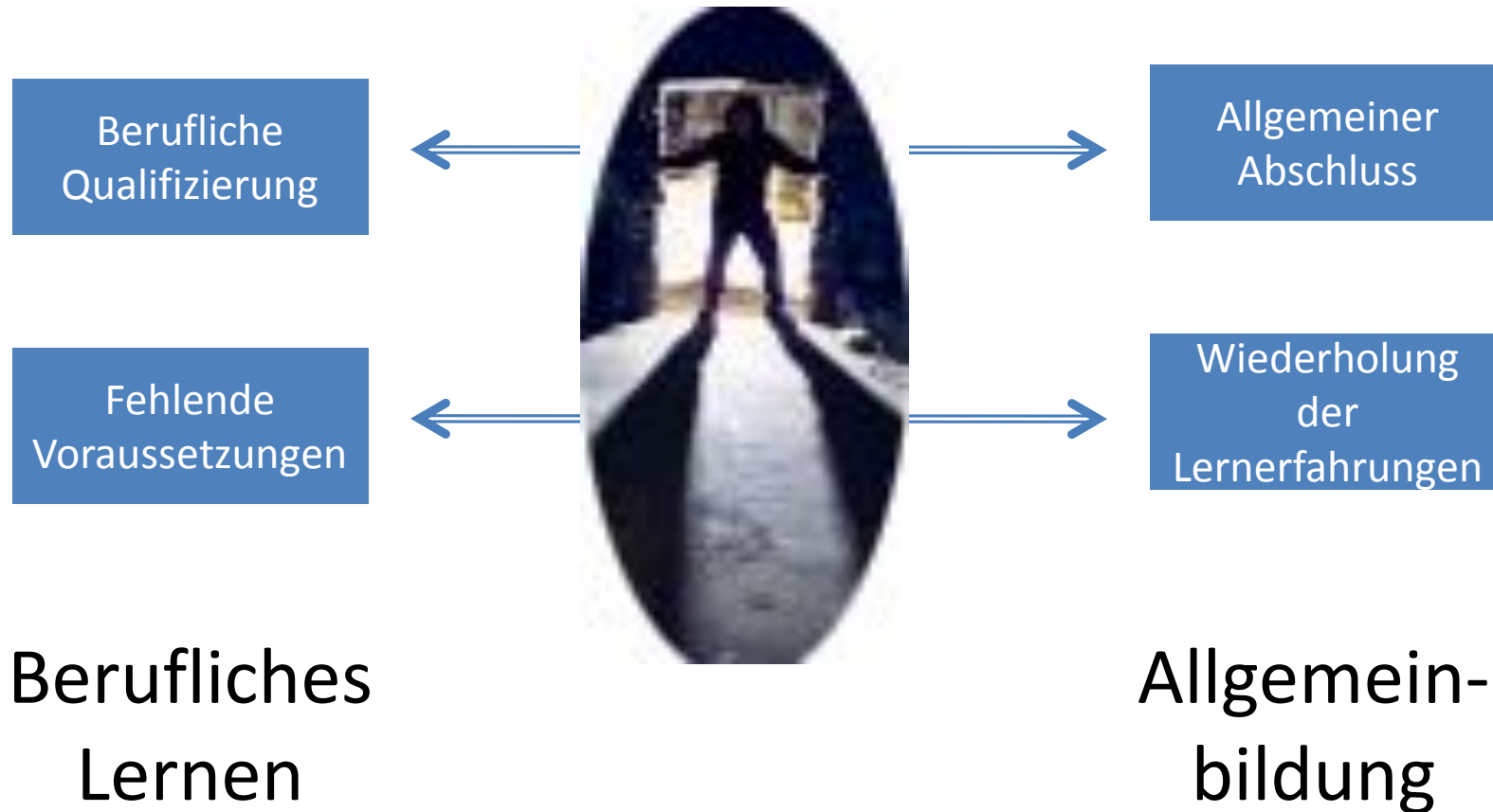
**Lieb Kind hat viele Namen**

**Interessenvertretung des Übergangssystems**

II.

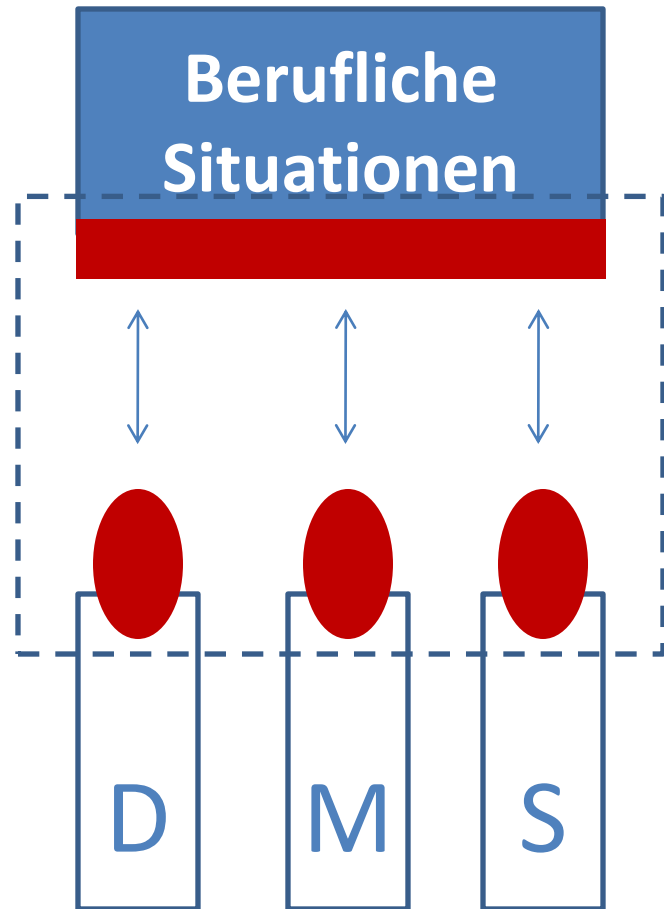
Berufliches Lernen im Übergang  
von Schule zu Beruf und Arbeit

# Zwischen den Systemen – Isolierung der Probleme



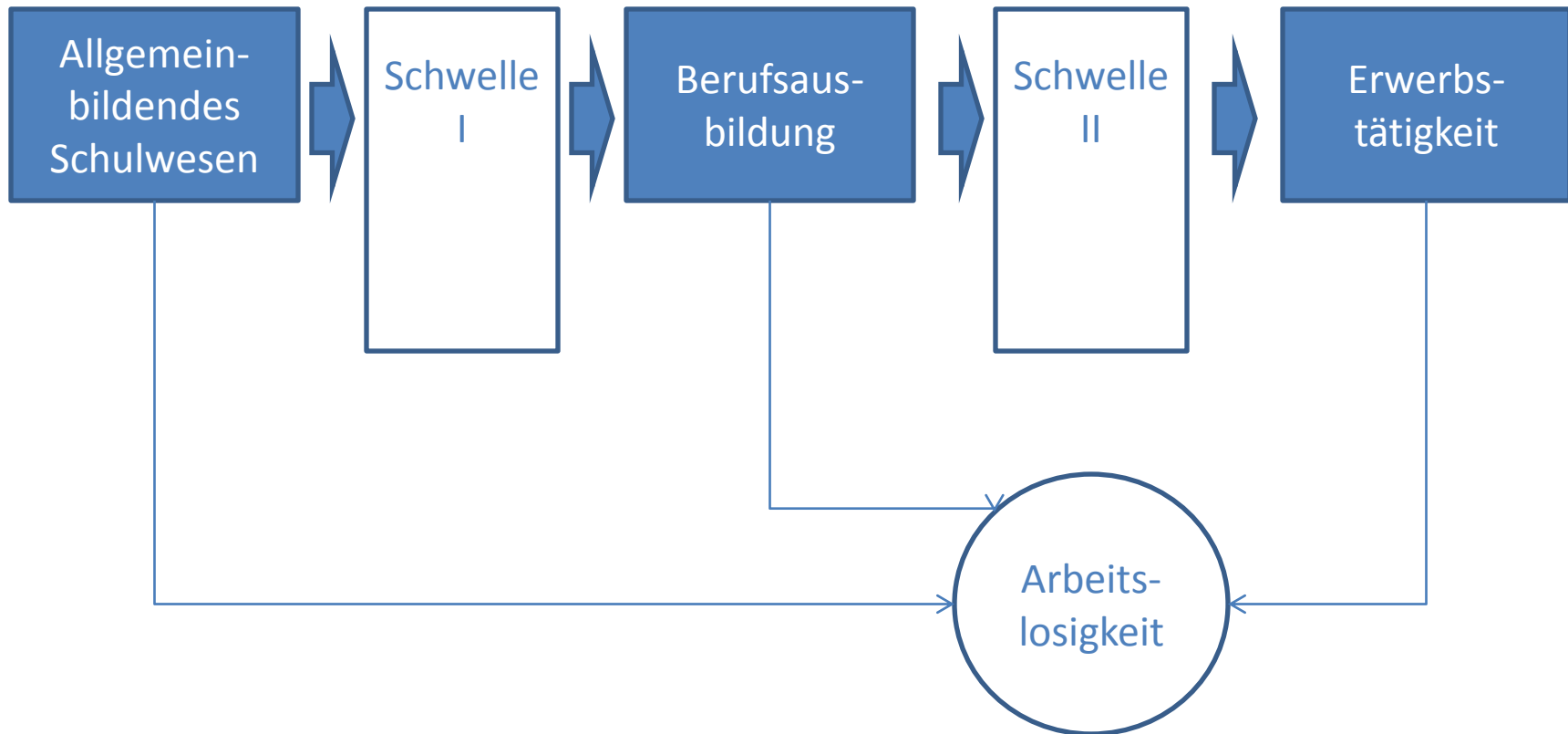
# Zusammenprall der Kompetenz- verständnisse

Berufliche Situationen ermöglichen den Ausbau der Basiskompetenzen



Ausbildungsfähigkeit verlangt den Erwerb von Basiskompetenzen

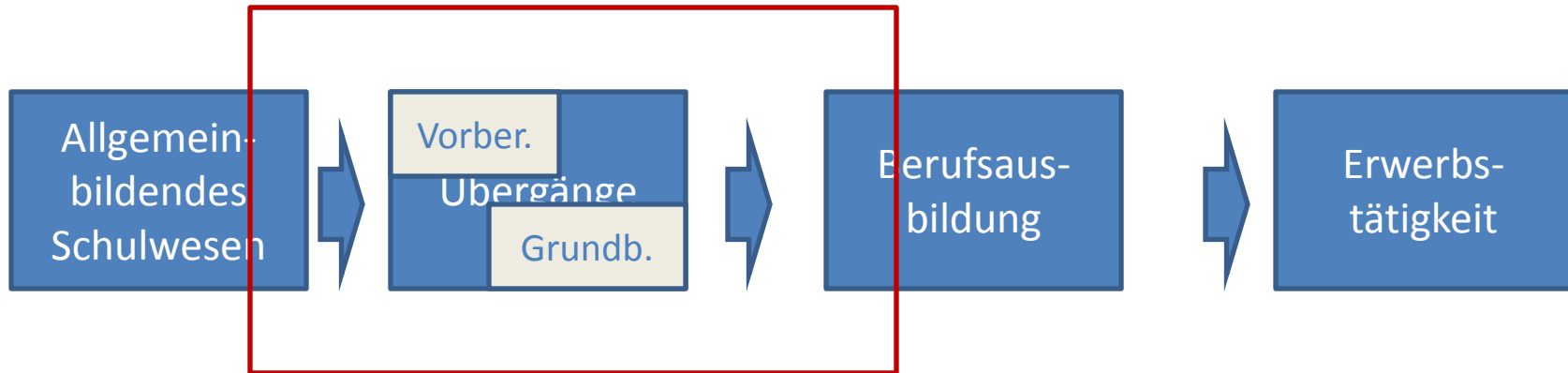
# Schwellenmodell – Duales System als Königsweg zwischen Bildungs- und Arbeitswelt



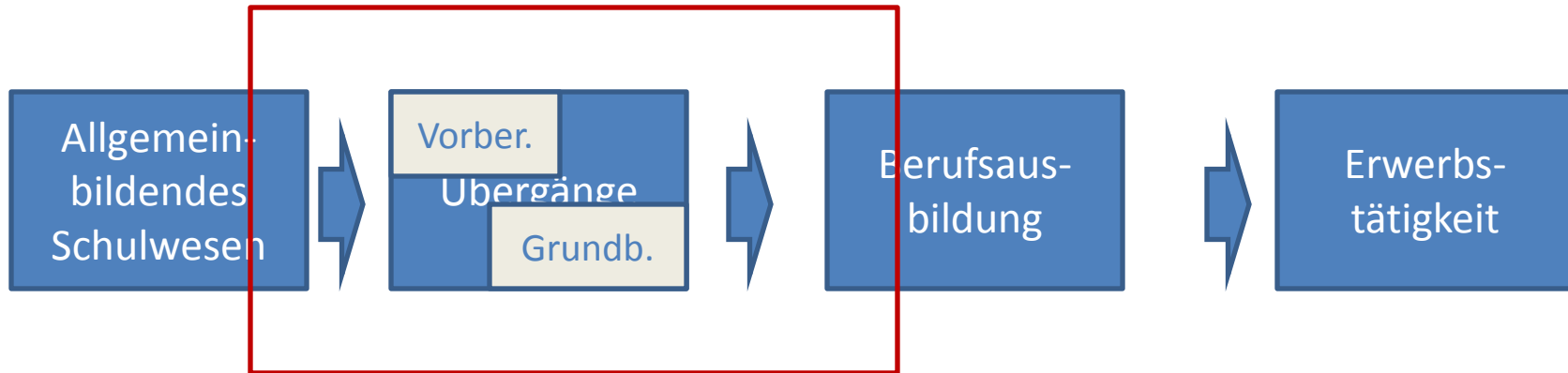
# Verharmlosung im Schwellenmodell

- Übergang als Passungsproblem
- Lösungsansätze als Verbesserung der Übergänge
- Abqualifizierung anderer Übergänge als Holzwege
- Problematik beginnt vor der Schwelle
- Schwelle I zeigt sich als ein eigenständiger Qualifizierungsraum

# Übergänge mit System?

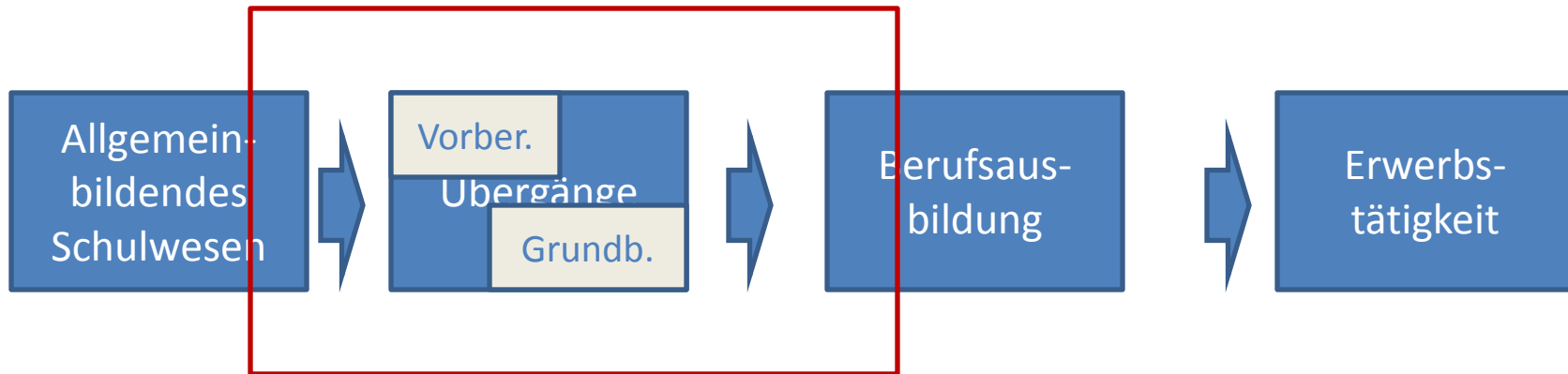


# Übergänge mit System? Anmerkungen



Kopplung an das  
(duale) Berufsausbildungssystem bleibt bestehen

# Übergänge mit System? Anmerkungen

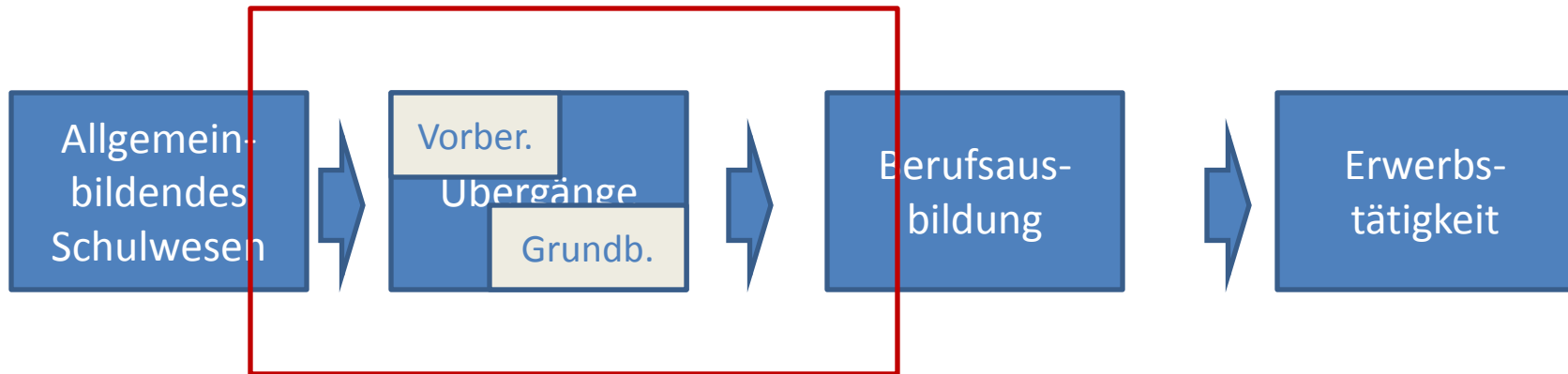


## Problem der Bestimmung von Grundbildung

Aufnahme einer beruflichen Ausbildung möglich?

Problematik der Trennung von beruflicher Orientierung und Grundbildung  
(AG I)

# Übergänge mit System? Anmerkungen

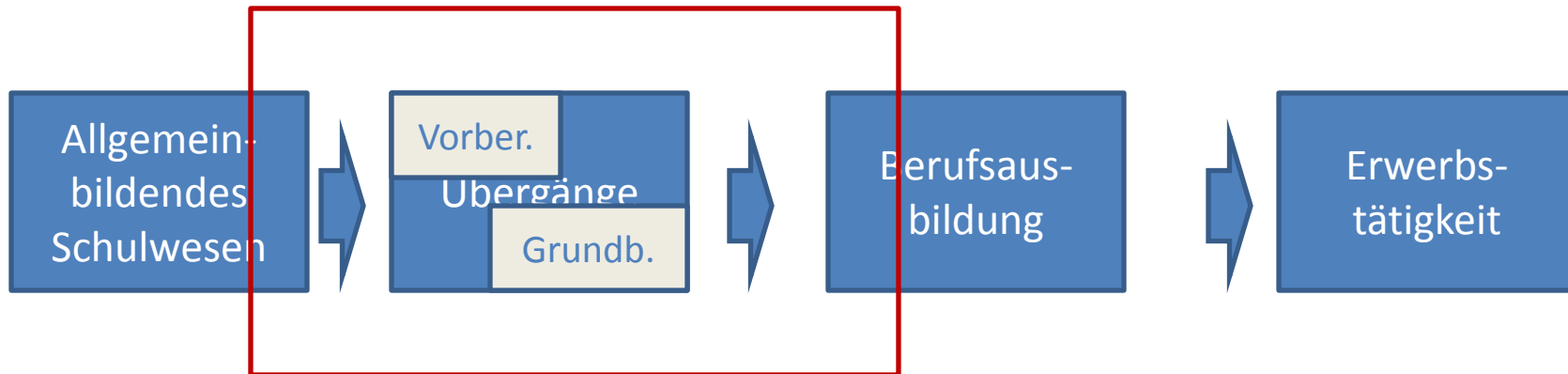


## Problem der Bestimmung von Grundbildung

Aufnahme einer beruflichen Ausbildung möglich?  
Aufnahme berufliche Grundbildung geht nicht mit  
Berufsorientierung einher



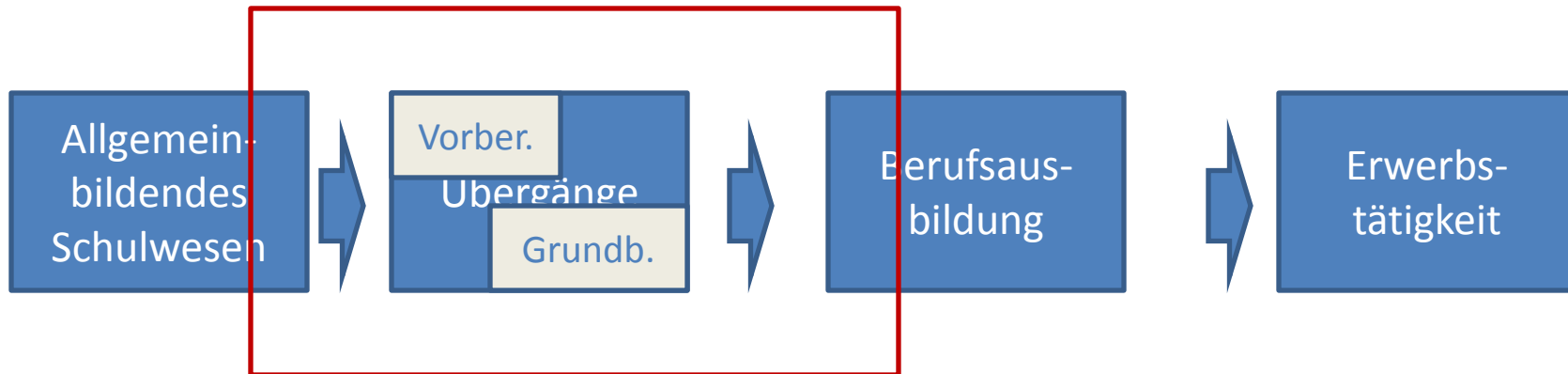
# Übergänge mit System? Anmerkungen



Etablierung von ‚Berufssonderschulen‘?  
Berufliche Grundbildung mit nicht  
ausbildungsreifen Jugendlichen?

Jugendliche in Grundbildungsmaßnahmen besitzen nicht zwingend  
Ausbildungsreife

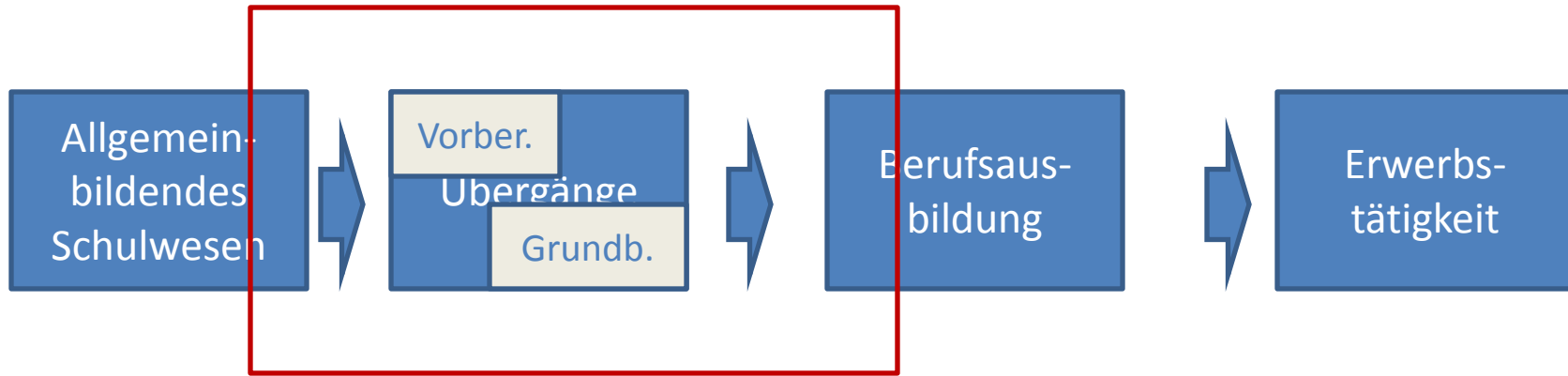
# Übergänge mit System? Anmerkungen



**Berufliche Orientierung mehr als  
Ausbildungsvorbereitung!**

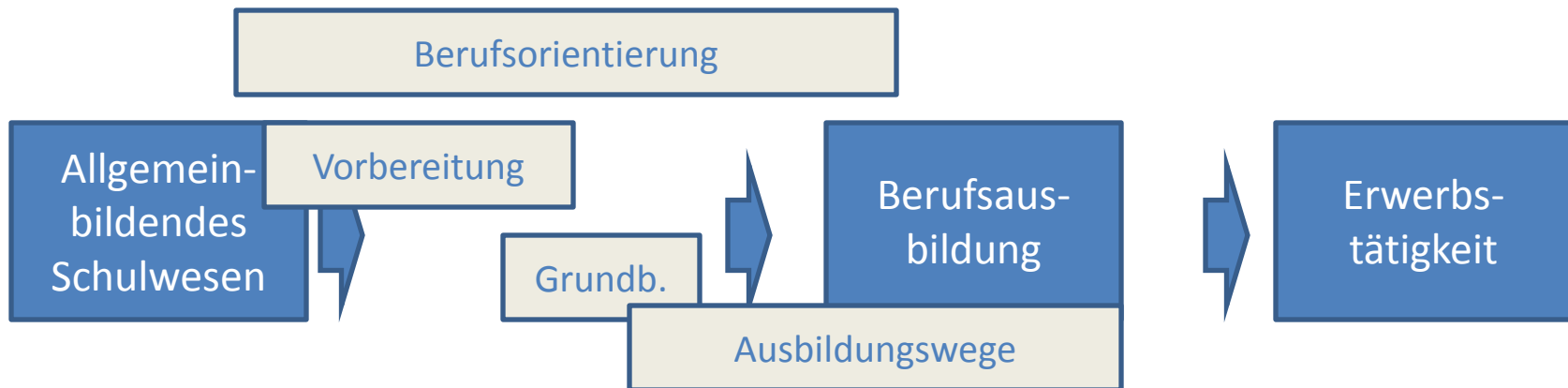
- Berufswechsel als zunehmender Normalfall in Erwerbsbiographien
- Berufsorientierung als wiederkehrende Problemlage
- Berufsorientierung verlangt umfassende Kompetenzen

# Übergänge mit System? Anmerkungen



Verankerung der individuellen Bildungsplanung am Individuum und nicht an Bildungsgängen!

# Zur weiteren Modellierung der Übergangsproblematik



III.

Was bleibt bestehen?

Eckpunkte für die Arbeit an Berufskollegs

# Übergänge mit System oder Beharrungsvermögen der Praxis

- Vielfalt der Maßnahmen wird vermutlich nur mittelfristig aufgelöst
  - Ordnung der Maßnahmen
  - Rechtliche Zuständigkeiten
  - Regionale Maßnahmeninterpretation
- Konstrukt Ausbildungsreife nur begrenzt geeignet zur Strukturierung des Übergangssystems
  - Bildungspolitisch geprägtes Verständnis
  - Niveaustufen der Ausbildungsberufe
  - Zertifikatsorientierung
- Reform resp. Flexibilisierung beruflicher Ausbildung
  - Komplexe Verankerung dualer Ausbildung
  - Akzeptanz alternativer Berufsausbildungsmodelle
  - Akademisierung von Ausbildungsangeboten

IV.

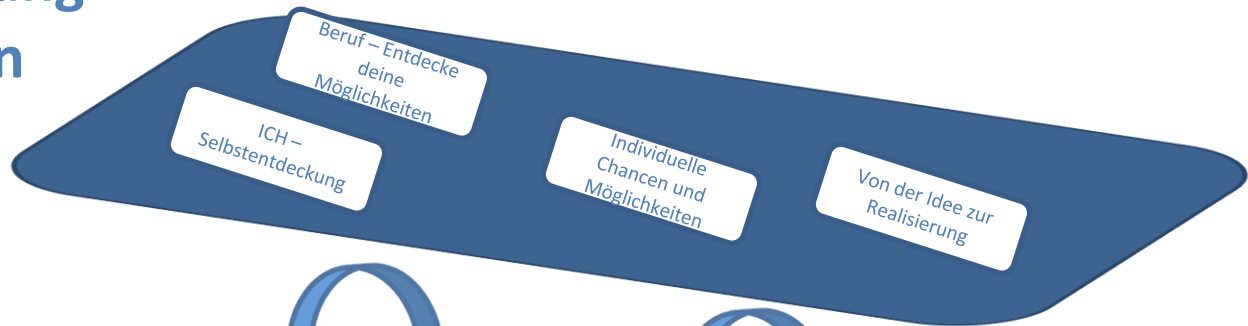
Was leistet InLab?  
Herausforderungen und Einordnung der  
Aktivitäten

# Herausforderungen

- Berufsorientierung als Basis zur Bewältigung von Wechsel in Biographien
- Von einer Defizitorientierung zur Stärkenorientierung
- (Berufliches) Lernen als neuer Zugang zum Erwerb einer Basiskompetenz
- Notwendigkeit der individuellen Findung und Entwicklung in Übergängen

# Berufsorientierung als durchgängiges Prinzip

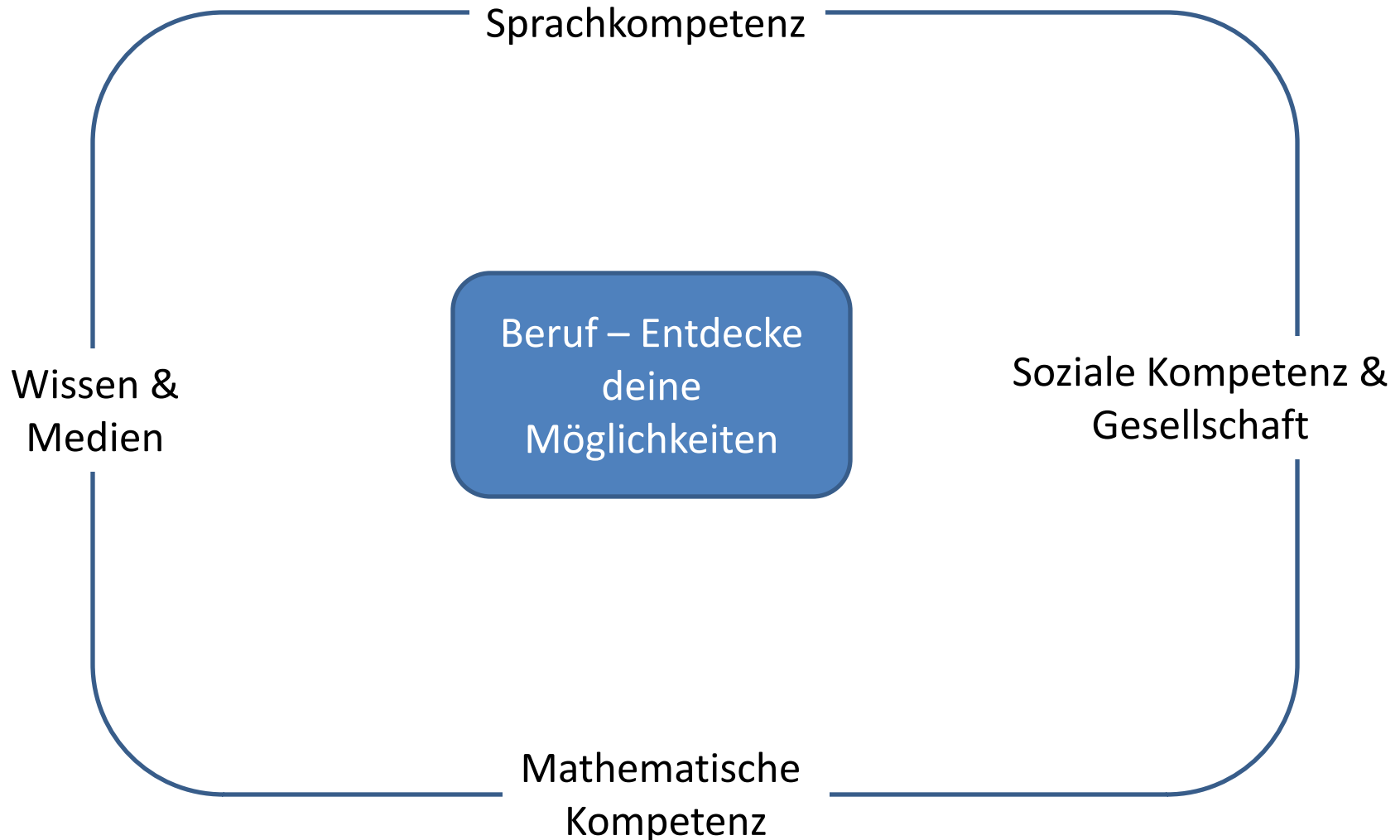
Berufsorientierung  
zur individuellen  
Bildungsarbeit



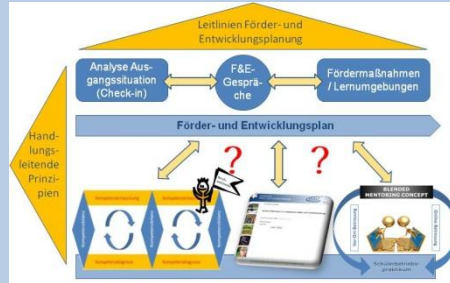
Curriculum als  
Rahmen der  
Bildungsgang-  
arbeit



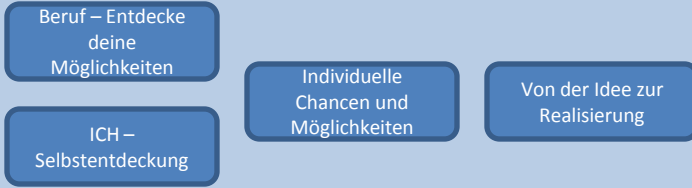
# Basiskompetenzerwerb und berufliches Lernen – Beispiel Praktikum



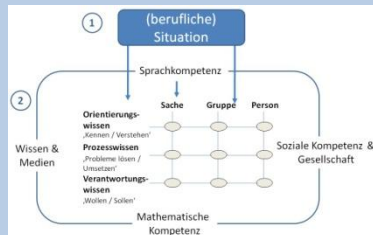
## Instrumente zur Individuellen Förderung:



## Fokus – Berufsorientierung:



## Gestaltung von Lernumgebungen:



V.

Ausblick

# Stellungnahme – ungeliebtes Kind?

**Bildungsgänge sind Kinder  
unserer Gesellschaft.**

Isolierung / Abschiebung der  
Jugendlichen in Berufskollegs als  
Gefahr im Ringen um Teilhabe junger  
Menschen.